

(mas) Starker Auftakt für den TTC Tuttlingen in die Rückrunde: Gegen den TTC Bietigheim-Bissingen II kamen die Blau-Weißen zu einem überaus deutlichen 9:1-Erfolg. Die Tuttlinger hatten sich auf ein äußerst enges Spiel bei der Mannschaft aus dem Kreis Ludwigsburg eingestellt, doch es sollte anders kommen. Mit diesem Sieg gelang der Sprung auf Platz zwei.

Nach dem knappen 9:7 im Hinspiel deutete eigentlich wieder recht viel auf eine ausgeglichene Partie hin. Dass es anders kam, lag auch an der Aufstellung der Gastgeber, die mit drei Ersatzspielern angetreten waren. Die Tuttlinger hingegen hatten mit Ausnahme des Fehlens von Marian Pudimat die "volle Kapelle" in Bietigheim aufgeboten. Schnell erspielten sich die Gäste dort einen klaren Vorteil, denn alle drei Doppel gingen an die Donaustädter. Auch in der Folge sollte sich an dieser klaren Überlegenheit nur wenig ändern. Zwar musste Volker Schneider eine Viersatzniederlage gegen die Nummer eins der Gastgeber, Juan Jesus Gomes-Carvajal, hinnehmen, doch in der Folge waren die Gäste nicht mehr zu stoppen. Zunächst kam Detlef Stickel gegen Marcel Schröder zu einem klaren Erfolg. Stickel hatte jüngst bei den baden-württembergischen Landesmeisterschaften in seiner Seniorenklasse Titel im Einzel, Doppel und Mixed geholt und zeigte auch in Bietigheim seine Klasse mit zwei Einzelerfolgen.

Auch am mittleren Paarkreuz waren die Kräfteverhältnisse klar: Sowohl Niki Schärre als auch Jan Eike Wegner waren in ihren Spielen ungefährdet. Dasselbe gilt für die Partien am hinteren Paarkreuz, wo Thomas Fader und Andreas Kohler Pflichtsiege einfahren konnten. So stand es nach dem ersten Durchgang bereits 8:1 aus Sicht der Tuttlinger. Stickel zog dann den Schlussstrich unter ein einseitiges Match.

Die Höhe dieses Auftakterfolgs könnte am Ende der Saison womöglich noch eine Rolle spielen, denn die Tuttlinger haben sich damit ein gutes Spielverhältnis erarbeitet. Angesichts der Ausgeglichenheit der Verbandsliga auf den ersten fünf Plätzen könnten bei gleichen Punktverhältnissen die einzelnen Spiele durchaus wichtig werden. Da sich Donzdorf und Sindelfingen beim 8:8 die Punkte teilten, sind die Tuttlinger wieder auf Platz zwei der Tabelle vorgerückt mit nur einem Punkt Rückstand zur TSG Heilbronn. In der kommenden Woche empfangen die Blau-Weißen im Heimspiel den TTC Ottenbronn (Samstag, 18.30 Uhr, Albert-Schweitzer-Halle).

Die Spiele im Einzelnen (Tuttlinger Spieler zweitgenannt): Juan Jesus Gomes-Carvajal/Kai Kilian – Jan Eike Wegner/Thomas Fader 0:3 (9:11, 8:11, 13:15); Marcel Schröder/Marc Hinger – Detlef Stickel/Volker Schneider 1:3 (11:6, 9:11, 7:11, 10:12); Dominik Markus/Tobias Fichter – Niki Schärre/Andreas Kohler 0:3 (5:11, 7:11, 4:11); Gomes-Carvajal – Schneider 3:1 (8:11, 11:9, 12:10, 11:6); Schröder – Stickel 0:3 (7:11, 5:11, 8:11); Hinger – Schärre 0:3 (8:11, 6:11, 9:11); Kilian – Wegner 0:3 (9:11, 2:11, 7:11); Markus – Kohler 1:3 (13:11, 6:11, 5:11, 4:11); Fichter – Fader 1:3 (11:8, 5:11, 8:11, 4:11); Gomes-Carvajal – Stickel 0:3 (9:11, 11:13, 8:11).